

Ansprechpartner: Stephan Gelhausen
Leiter Informationszentrum der deutschen Versicherer

Postfach 08 04 31, 10004 Berlin
Tel.: 030-20 20-55 70, Fax: 030-20 20-65 70

E-Mail: s.gelhausen@ihre-versicherer.de
www.ihre-versicherer.de



Mit Sicherheit lecker: Tipps für die gelungene Grillfeier

Ob im Wertwiesenpark, auf der Waldheide oder auf der eigenen Terrasse – die Heilbronner werfen aller Orts den Grill an und lassen es sich an lauen Sommerabenden unter freiem Himmel richtig schmecken. Aber auch beim Grillen gilt: Das Spiel mit dem Feuer birgt Gefahren. Was es zu beachten gilt und wie Grillfans sich vor bösen Überraschungen schützen können, erläutern die folgenden Fragen und Antworten der deutschen Versicherer.

Was muss ich beim Aufstellen des Grills beachten?

Der Grill sollte möglichst windgeschützt und auf einem ebenen und stabilen Untergrund stehen. Achten Sie darauf, dass sich keine leicht entflammaren Gegenstände in der Nähe des Grills befinden. Auch Kinder sind unbedingt von der Feuerstelle fern zu halten. Stecken Sie am besten ein Areal ab, in das der Nachwuchs nicht hinein darf. Als weitere Vorsichtsmaßnahme empfiehlt es sich, Löschmittel bereitzuhalten: zum Beispiel einen Feuerlöscher, Wasser, Sand oder eine Löschdecke.

Wie kann ich Verbrennungen vermeiden?

Die häufigste Ursache für Brandschäden und Verbrennungen sind flüssige Brandbeschleuniger. Gehen Sie also auf Nummer sicher und verzichten Sie auf Benzin, Spiritus und Terpentin. Verwenden Sie stattdessen feste Anzündhilfen, am besten solche mit dem Prüf- und Überwachungszeichen DIN 66358. Pflicht für Grillprofis sind feuerfeste Handschuhe und eine Grillzange.

Was tun bei Verbrennungen?

Kühlen Sie die betreffende Stelle schnellstmöglich und lange unter fließendem Wasser. Kleine Verbrennungen, die zu keiner Blasenbildung führen, können an der Luft heilen. Bei schweren Verbrennungen ist der Notarzt unter 112 zu verständigen. Sollte Ihre Kleidung in Brand geraten, löschen Sie diese sofort mit Wasser oder einer Decke.

Welche Versicherung kommt für Brandschäden auf?

Die private Haftpflichtversicherung kommt für Brandschäden auf, die anderen Personen zugefügt werden und fremdes Eigentum beschädigen. Sollte es zu Brandschäden an Ihrer eigenen Wohnung oder Ihrem eigenen Haus gekommen sein, übernimmt die Hausrat- bzw. Wohngebäudeversicherung die Kosten. Wer sich selbst durch einen Brand schwer verletzt hat und dadurch längere Zeit im Krankenhaus verbringen muss oder sogar bleibende Schäden davonträgt, wird durch die private Unfallversicherung unterstützt. Sie übernimmt das Krankenhausheld, gleicht den Einkommensausfall aus und zahlt eine Unfallrente.

Darf ich zu Hause auf Balkon oder Terrasse grillen?

Wenn nicht anders im Mietvertrag festgehalten, ist es grundsätzlich erlaubt auf Balkon oder Terrasse zu grillen. Im Sinne einer guten Nachbarschaft ist es aber ratsam, Grillfeiern zwei Tage vorher anzukündigen. Auch sollten Sie die um 22 Uhr beginnende Nachtruhe beachten. Fühlen sich Ihre Nachbarn durch Rauch und Gerüche belästigt, dürfen sie die Polizei einschalten und sich an Ihren Vermieter wenden. Dieser kann nachträglich ein Grillverbot aussprechen.

Was muss ich beim Grillen in der Natur beachten?

Das Grillen im Freien ist nur auf den dafür vorgesehenen Plätzen erlaubt. Missachtet man diese Regel, können hohe Geldstrafen drohen, deren Höhe sich an dem gegebenenfalls entstandenen Schaden orientiert.

Und nach dem Grillen?

Auch nachdem die letzte Wurst verputzt ist, bleibt die Holzkohle im Grill. Und zwar solange, bis sie ausgeglüht und -gekühlt ist. Die Restglut darf auf gar keinen Fall auf den Rasen oder Strand gekippt werden. Das gilt auch für die immer beliebter werdenden Einmalgrills. Selbst wenn man sie vergräbt, stellen sie noch lange nach ihrer Nutzung eine große Gefahr für ungeschützte Füße und Hände dar. Grillgeräte gehören nach dem Fest auch nicht in die Wohnung oder andere geschlossene Räume. Da beim Verbrennen von Holzkohle das giftige aber geruch- und farblose Kohlenmonoxid entsteht, droht ansonsten Lebensgefahr.

Wo finde ich weitere Informationen?

Mehr Informationen erhalten Sie im Internet unter www.ihre-versicherer.de und unter der gebührenfreien Rufnummer 0800 – 33 99 399.

Wichtig: Die deutschen Versicherer kommen nach Heilbronn

Am 3. Juni 2011 können sich die Heilbronner am Infobus der deutschen Versicherer persönlich rund um das Thema Versicherungen informieren. Von 11 bis 16 Uhr macht der Bus Station vor dem Wollhaus in der Fleiner Straße.

Für weitere Versicherungsinformationen wenden Sie sich bitte an:

Katrin Rüter de Escobar

Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V.

Wilhelmstraße 43 / 43G

10117 Berlin

Tel.: 030 – 2020 5119

E-Mail: k.rueter@gdv.de

Über „Ihre deutschen Versicherer on Tour“:

Mit „Ihre deutschen Versicherer on Tour“ setzen die Mitgliedsunternehmen des Gesamtverbands der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V. (GDV) ihre 2010 gestartete Imagekampagne fort – diesmal in ganz Deutschland: Im Rahmen einer Infobus-Tour von Nord bis Süd und Ost bis West sprechen Versicherungsexperten Woche für Woche mit Bürgern vor Ort über deren individuelle Bedürfnisse und informieren rund um Versicherungen. Dabei zeigen Menschen auch in bundesweiten TV-Spots und regionalen Printanzeigen, was ihnen besonders wichtig und schützenswert ist – und werden so zu den Darstellern der Kampagne. Die Werbefilme, alle Fakten zur Tour und Impressionen von den einzelnen Stationen sowie Informationen zu Versicherungsthemen finden Interessierte im Internet unter www.ihre-versicherer.de. Wer nicht zum Bus kommen kann erreicht die Experten unter der gebührenfreien Telefonhotline 0800 - 33 99 399 oder unter info@klipp-und-klar.de.